

6431 Schwyz, Postfach 1260

per E-Mail  
Eidgenössisches Finanzdepartement  
3003 Bern  
finanzausgleich@efv.admin.ch  
(Word und PDF Version)

Schwyz, 18. Juni 2024 / ju

Wirksamkeitsbericht 2020–2025 des Finanzausgleichs zwischen Bund und Kantonen  
Vernehmlassung des Kantons Schwyz

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit Schreiben vom 15. März 2024 hat das Eidgenössische Finanzdepartement (EFD) den Kantonsregierungen die Unterlagen zum Wirksamkeitsbericht 2020–2025 des Finanzausgleichs zwischen Bund und Kantonen zur Vernehmlassung bis 1. Juli 2024 unterbreitet.

Der Regierungsrat unterstützt grundsätzlich den Wirksamkeitsbericht 2020–2025 des Finanzausgleichs zwischen Bund und Kantonen und betont die Bedeutung der Stabilität des Systems des Finanzausgleichs. Er teilt die Auffassungen 1 bis 6 des Bundesrates zum Wirksamkeitsbericht. Bezüglich der temporären Abfederungsmassnahmen betont der Regierungsrat jedoch, dass die freiwerdenden Mittel weiterhin zugunsten der Kantone einzusetzen sind.

Des Weiteren bereitet dem Regierungsrat die konstant steigende Dotation des Ressourcenausgleichs zunehmend Sorge. Die Zahlungen in den Ressourcenausgleich stellen für den Kanton eine ausgesprochen hohe Belastung dar. Die entsprechenden Ausgaben lassen sich der kantonalen Bevölkerung nicht mehr vermitteln und stellen das Ausmass der interkantonalen Solidarität zunehmend in Frage. Vor diesem Hintergrund hält es der Regierungsrat für angezeigt, dass die Dotationszunahmen im nächsten Wirksamkeitsbericht detailliert analysiert und allfällige Lösungen aufgezeigt werden. Mit den massgebenden Zahlungen des Kantons ist denn auch die Erwartung verbunden, dass die Mittel durch die Nehmerkantone zielführend und somit auch zur Verringerung der Disparitäten verwendet werden. Indes steigen die Zahlungen zusehends und es ist kein Ende der Steigerung abzusehen. Es kann nicht angehen, dass sich der Nationale Finanzausgleich ins Uferlose perpetuiert.

Abschliessend verweist der Regierungsrat auf die Stellungnahme der NFA-Geberkonferenz, deren Rückmeldung er vollumfänglich unterstützt.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und versichern Sie, Frau Bundesrätin, unserer vorzüglichen Hochachtung.

Im Namen des Regierungsrates:

André Rüeegsegger  
Landammann



Dr. Mathias E. Brun  
Staatsschreiber

Kopie an:

– die Schwyzer Mitglieder der Bundesversammlung.